

# Allegorie

Eine [Allegorie](#) ist eine rhetorische /sprachliche Stilfigur, die ein [Abstraktum](#) in konkreter Form veranschaulicht. Der Unterschied zur [Metapher](#) ist in der Eigenart der [Allegorie](#) zu suchen, nach der ein wenig greifbares Etwas (die Liebe, der Tod) anhand eines jedermann verständlichen [Gleichnis](#) inszeniert wird. Somit wird die Liebe zum Herz, das gebrochen wird und heilt (wobei das Brechen des Herzens wiederum [metaphorisch](#) ist). Der Sensenmann agiert selbstverständlich stellvertretend für den Tod auf Erden, ein allegorisches [Gleichnis](#). Sagen wir nun, der Sensenmann finge an, zu mähen (seine Opfer zu töten), so läge hier wieder eine klassische Bedeutungsverschiebung vor->eine [Metapher](#). Für eine kunstvolle und dauerhafte Pflege der [Allegorie](#) bieten sich also Personifikationen und Metaphern an. Eine Verwendung dieses Stilmittels ist nur bei Gedichten und anspruchsvollen Texten zu empfehlen, bei Reden sollte man sich zweimal überlegen, ob die Hörerschaft die Kapazitäten und die Aufmerksamkeit mit einbringt, ihr künstlerisches Verständnis der Welt zu schätzen.